FLADE BLATT

PDF AUF DER WEBSITE DER GEMEINDEN

flawil.ch | Degersheim

INFORMATIONSBLATT DER GEMEINDEN FLAWIL UND DEGERSHEIM

11. JAHRGANG | AUSGABE 45 | 6. NOVEMBER 2026

TEILSTRASSENPLAN

Im Gebiet Bauernweid ist eine neue Überbauung geplant. Damit diese erschlossen werden kann, soll der Gemeindestrassenplan angepasst werden. Das Mitwirkungsverfahren dazu startet am Montag, 9. November 2026.

››› SEITE 3

ADVENTSKALENDER

In Wolfertswil wird die Adventszeit auch in diesem Jahr wieder kreativ gestaltet. Die Bevölkerung ist dazu eingeladen, gemeinsam einen stimmungsvollen Adventskalender zu gestalten.

››› SEITE 17

BETREUUNGSGUTSCHRIFTEN

Eltern und Erziehungsberechtigte mit Wohnsitz in der Gemeinde Degersheim, die ihre Kinder im Vorschulalter in einer Betreuungseinrichtung (Kita) ausserhalb der Gemeinde betreuen lassen, haben Anspruch auf eine Betreuungsgutschrift.

››› SEITE 19

JAHRESENDSPURT – INSERIEREN SIE JETZT

Alle Infos finden Sie in den Mediadaten

Ausgabe Nr. 49/2026
Erscheinung: 4. Dezember 2026
Inserateschluss: 19. November 2026

Winterdienst: Das ist zu beachten



Die Unterhaltsdienste Flawil und Degersheim sorgen im Winter wieder für sichere Strassen.

FLAWIL/DEGERSHEIM Obwohl es derzeit noch nicht danach aussieht: Der Winter steht vor der Tür. Wie viel Schnee der kommende Winter bringen wird, weiss niemand. Was bei starkem Schneefall zu beachten ist, damit die Unterhaltsdienste der Gemeinden Flawil und Degersheim den Winterdienst möglichst effizient erledigen können, hingegen schon. Oder doch nicht?

Eine verlässliche Vorhersage zu Schneefall und Temperaturen für den kommenden Winter gibt es natürlich nicht. Vielleicht folgt auf den Hitzesommer sogar ein Rekordwinter. Wer weiss? Sicher ist hingegen, dass sich die Mitarbeitenden der Unterhaltsdienste Flawil und Degersheim bei Schneefall frühmorgens auf den Weg machen, um Strassen und Trottoirs rechtzeitig zu räumen. Nur so können viele Pendlerinnen und Pendler überhaupt sicher von zu Hause wegkommen.
Damit der Winterdienst möglichst reibungslos funktioniert und alle davon profitieren, gilt es, einige Punkte zu beachten.

Geduld haben

In den frühen Morgenstunden und bei anhaltendem Schneefall werden zuerst die wichtigsten Verkehrsachsen, die Ortsbuslinie und die Fussgängerverbindungen geräumt. Quartierstrassen und untergeordnete Verbindungen können erst anschliessend gepfadet werden. Bei starkem Schneefall haben die wichtigen Verbindungsachsen stets Priorität. Deshalb sind Geduld und Toleranz seitens der Bevölkerung gefragt.

Keine Fahrzeuge am Strassenrand

Fahrzeuge, die auf öffentlichen Strassen und Plätzen parkiert sind, behindern die Winterdienstarbeiten (Räumen, Splitten, Salzen usw.). Deshalb wird die Bevölkerung gebeten, während der Wintermonate auf geeignete Parkiermöglichkeiten in Garagen oder auf privaten Vorplätzen auszuweichen und Fahrzeuge möglichst nicht am Strassenrand abzustellen.

Zuerst werden die wichtigsten Verkehrsachsen, die Ortsbuslinie und die Fussgängerverbindungen geräumt.

Schneeräumung von Haus- und Garagenzufahrten

Die Räumung von Privatwegen und privaten Haus- und Garagenzufahrten ist Sache der Eigentümerin bzw. des Eigentümers. Wer private Haus- und Garagenzufahrten räumt, darf den Schnee nicht auf öffentlichen Strassen und Plätzen abladen. Dadurch können andere Verkehrsteilnehmende gefährdet und Verkehrsbehinderungen verursacht werden. Privatpersonen können für

Weiter auf Seite 2

Folgetext von Seite 1

daraus entstehende Verkehrsstörungen sowie die notwendige Schneebeseitigung haftbar gemacht werden. Auch im Winter gilt: Hydranten müssen jederzeit gut zugänglich sein.

Gefahr für Kinder
Die Schneeräumung findet meistens bei sehr schwierigen Wetterverhältnissen statt. Die Fahrzeuge sind gross und stark und brauchen zur Räumung des Schnees ein gewisses Tempo. Wir bitten alle Eltern, ihre Kinder über diese spezielle Gefahr zu informieren. Gehen Sie den Fahrzeugen, welche sich mit gelbem Drehlicht bemerkbar machen, grossräumig aus dem Weg.

Kehrrichtentsorgung
Obwohl vielerorts bereits Unterflurbehälter im Einsatz stehen, gibt es an einigen Orten noch die klassische Strassensammlung. Hierbei ist zu beachten, dass Kehrichtsäcke auch im Winter erst am Morgen des Abfuhrtages für die Abfuhr bereitgestellt werden dürfen. Alternativ können die zahlreichen Unterflurbehälter von anderen Quartieren genutzt werden.

Die Gemeinden Flawil und Degersheim danken für die Unterstützung und das Verständnis und wünschen allen einen schönen und unfallfreien Winter.

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **071 914 61 11**
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90 / Minute ab Festnetz)

Aufgrund eines Bundesgerichtsentscheids (Geldwäschereigesetz) hat die Swisscom (und auch andere Anbieter) per 29. Juni 2020 die 0900-Nummern für sämtliche Anschlüsse von Grosskunden (inklusive persönlicher Mobilabos, welche über den Arbeitgeber abgeschlossen wurden) gesperrt. Deshalb bitten wir Sie, von einem Festnetztelefon oder von einem privaten Mobiltelefon anzurufen.

Impressum
Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m², 100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:
Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch
Auflage: 7100 Ex.
Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau
Inserate- und Redaktionsschluss:
Jeweils am Donnerstag der Vorwoche, 17 Uhr
Inserateschluss Todesanzeigen:
Jeweils am Dienstag, 12 Uhr

Beiträge und Inserate direkt an:
flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch
Alle Informationen finden Sie unter flade-blatt.ch

Ratsschreiber Marc Gattiker verlässt Gemeinde Flawil

FLAWIL Marc Gattiker verlässt die Gemeinde Flawil per 31. Januar 2027, um beim Amt für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St. Gallen eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Seit seinem Eintritt am 1. Januar 2013 hat er die Entwicklung der Gemeindeverwaltung massgeblich mitgeprägt und zahlreiche wichtige Geschäfte und Projekte begleitet.

Marc Gattiker trat am 1. Januar 2013 in die Dienste der Gemeinde Flawil ein. Als Ratsschreiber war er während 14 Jahren eine zentrale Stütze der Gemeindeverwaltung und eine wichtige Schnittstelle zwischen Gemeinderat, Verwaltung und Öffentlichkeit. In dieser Funktion begleitete er zahlreiche politische und organisatorische Prozesse und leistete einen wesentlichen Beitrag zur Weiterentwicklung der Gemeinde.

Politische Geschäfte professionell begleitet
Zu seinen Aufgaben gehörten unter anderem die Vorbereitung und Begleitung unzähliger Gemeinderats- und Geschäftsleitungssitzungen sowie die Unterstützung bei wichtigen politischen Geschäften. Dazu zählten erfolgreiche Urnenabstimmungen ebenso wie die Vorbereitung und Durchführung bedeutender Bürgerversammlungsgeschäfte. Mit seiner Arbeit trug Marc Gattiker dazu bei, dass politische Entscheidungsprozesse sorgfältig vorbereitet und professionell begleitet werden konnten.



Marc Gattiker verlässt nach 14 Jahren als Ratsschreiber die Gemeindeverwaltung in Flawil.

Kommunikation und Organisation weiterentwickelt
Auch die Weiterentwicklung der Kommunikation prägte seine Tätigkeit. So begleitete er unter anderem die Einführung des neuen FLADE-Blatts. Darüber hinaus war er am Aufbau und an der Weiterentwicklung der heutigen Organisationsstruktur der Gemeindeverwaltung beteiligt. Damit gestaltete er die Grundlagen für eine leistungsfähige Verwaltung aktiv mit.

Wechsel zum Kanton
Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Gemeinde Flawil danken Marc Gattiker für sein langjähriges Engagement, seine wertvolle Arbeit und seinen grossen Einsatz zugunsten der Gemeinde. Mit seinem breiten Wissen, seiner Erfahrung und seiner zuverlässigen Arbeit hat er die Entwicklung der Gemeindeverwaltung über viele Jahre mitgestaltet. Der Gemeinderat und die Mitarbeitenden der Verwaltung wünschen ihm für seine neue berufliche Aufgabe beim Kanton St. Gallen sowie für seine Zukunft alles Gute und viel Erfolg. Der Gemeindepräsident Rolf Claude sagt: «Mit Marc Gattiker zusammen zu arbeiten, ist eine grosse Freude und mit diesem Wechsel geht eine prägende Zeit zu Ende. Herzlichen Dank!» Die frei werdende Kaderstelle wird öffentlich ausgeschrieben.

Sternenwochen 2026 – Kinder helfen Kindern

INSTITUTION Die «Sternenwochen» sind eine jährliche Sammelaktion von Kindern in der Schweiz und Liechtenstein für Kinder in Not. Gemeinsam von UNICEF Schweiz und Liechtenstein und der Zeitschrift «Schweizer Familie» organisiert, starten sie am 10. November 2026 und dauern bis Weihnachten. In 22 Jahren haben über 145000 Kinder rund 9 Millionen Franken gesammelt. Gefragt sind originelle Sammelideen, vom Kuchenstand bis zum Spendenlauf. Die kreativsten Aktionen werden mit dem Sternenwochen-Award im Zürcher Schauspielhaus ausgezeichnet. Dieses Jahr unterstützen die Spenden Kinder in Laos – eines der ärmsten Länder Südostasiens. Mehr als jedes dritte Kind unter fünf Jahren ist mangelernährt, und 72 Prozent der Trinkwasserproben sind mit Bakterien belastet. Die Gelder fliessen in UNICEFs laufende Programme, damit Kinder gesund aufwachsen und zur Schule gehen können. Machen auch Sie mit: Weitere Infos unter www.sternenwoche.ch.

Komitee für UNICEF Schweiz und Liechtenstein



Integration durch Sport!
PluSport Behindertensport Schweiz macht's möglich, seit 50 Jahren – dank Ihnen!

Postkonto 80-428-1

PluSport
Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera

Teilstrassenplan «Bauernweid»: Start Mitwirkungsverfahren

FLAWIL Die Grundstücke Nrn. 2890, 2895, 2891 und 2896 sind über eine nicht-klassierte Strasse erschlossen. Auf dem Grundstück Nr. 2896 ist ein Neubau in Planung. Um eine hinreichende Erschliessung sicherstellen zu können, soll der Gemeindestrassenplan angepasst werden. Der Gemeinderat hat die Planunterlagen für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Die Grundstücke Nr. 2890, 2895, 2891 und 2896 sind über eine nicht-klassierte Strasse erschlossen. Auf dem Grundstück Nr. 2896 ist ein Neubau in Planung. Dies ist der Auslöser, dass das bisher nicht klassierte Strassenstück als Gemeindestrasse 3. Klasse zu klassieren ist und in diesem Zusammenhang ein Bau- und Unterhaltsperimeter zu errichten ist. Der Gemeinderat hat den Teilstrassenplan «Bauernweid», das dazugehörige Strassenbauprojekt sowie den Bau- und Unterhaltsperimeter genehmigt und für das öffentliche Mitwirkungsverfahren freigegeben.

Unterlagen liegen auf

Der Teilstrassenplan «Bauernweid» mit Strassenbauprojekt und Bau- und Unterhaltsperimeter liegt im Gemeindehaus Flawil, Bahnhofstrasse 6, im 3. Stock, beim Anschlagbrett des Geschäftsfelds Bau und Infrastruktur auf. Die Planunterlagen sind auch auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Aktuelles → Vernehmlassungen» (Link E-Mitwirkung) zu finden. Das öffentliche Mitwirkungsverfahren dauert vom 9. November 2026 bis 23. November 2026. Daran kann jede Person teilnehmen. Stellungnahmen sind bis spätestens 23. November 2026 via E-Mitwirkung (www.flawil.ch unter «Aktuelles → Vernehmlassungen»), per E-Mail oder auf dem Postweg an Gemeinde Flawil, Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, einzureichen. Im Anschluss an das Mitwirkungsverfahren wird der Teilstrassenplan «Bauernweid» mit Strassenbauprojekt und Bau- und Unterhaltsperimeter nochmals beraten, durch den Gemeinderat genehmigt und anschliessend während 30 Tagen öffentlich aufgelegt.

Treffen mit Delegation des Stadtrates Gossau

FLAWIL Dem Gemeinderat ist wichtig, einen regelmässigen Austausch mit den Gemeinderäten der Regionsgemeinden zu pflegen.

Gute nachbarschaftliche Beziehungen stehen für ein funktionierendes Miteinander. Die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden wird immer wichtiger. Die Stadt Gossau ist Nachbargemeinde der Gemeinde Flawil. Der Gemeinderat traf sich kürzlich mit einer Delegation des Stadtrates Gossau, um Themen wie Zusammenarbeit, gemeinsame Ausschreibung, Finanzen oder öV-Planung zu diskutieren.



Von links: Stadträtin Helen Alder Frey, Schulpräsident Stefan Rindlisbacher, Stadtpräsident Wolfgang Giella und Gemeinderat Michael Bürge.

Zämä sophierä

KIRCHE Seit jeher entstehen gute Gespräche dort, wo Menschen zusammenkommen und den Mut haben, Fragen zu stellen. Welche Gedanken tragen Sie mit sich? Welche Lebensfragen lassen Sie nicht los? An vier Abenden im Jahr nehmen wir uns Zeit, in gemütlichem Rahmen gemeinsam nachzudenken – offen und ohne vorschnelle Antworten. Im Gespräch kann sich zeigen, was im Alltag oft keinen Raum findet. Vielleicht liegt in der gemeinsamen Reflexion bereits ein Stück Wahrheit. Diesmal treffen wir uns für den Philosophieabend am Mittwoch, 18. November 2026, um 19.30 Uhr in der Kirche Wolfertswil. Es ist keine Anmeldung nötig. Wir freuen uns auf anregende Gespräche und gedankliche Entdeckungen.

Markus Schöbi und Silvan Hollenstein, Seelsorgeeinheit Magdenau

Kerzenziehen in der Mosaik Schule Flawil

VEREIN Die Mosaik Schule Flawil lädt herzlich zum traditionellen Kerzenziehen im Dezember ein. Vom 11. bis 13. Dezember 2026 sind Gross und Klein willkommen, ihre ganz persönliche, farbenfrohe Kerze zu gestalten. Als Geschenk oder schöne Erinnerung an die Adventszeit. Für gemütliche Pausen sorgen unsere Kaffeestube, feine Grilladen und eine Tombola mit attraktiven Preisen. Auch Schulklassen und Vereine können vom 1. bis 10. Dezember 2026 einen eigenen Termin buchen und gemeinsam kreativ werden. Eine private Buchung dauert 1,5 Stunden und kostet bis 10 Personen 200 Franken oder bis 18 Personen 290 Franken. Anmeldungen für Gruppentermine nehmen wir gerne unter schulleitung@mosaikschulen-ostschweiz.ch entgegen. Wir freuen uns auf euch! Stefani Aqtashi

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 9. November 2026 bis 23. November 2026, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Hajrullahi Sokol und Mergime, Weideggstrasse 17, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 174/2026, Einbau Einliegerwohnung, Fassadensanierung, energetische Dachsanierung mit Einbau von Dachfenstern, Neubau Carport, Grundstück Nr. 751, Vers.-Nr. 1059, St. Gallerstrasse 34, Flawil

Hofer Simon und Rita, Hügelweg 4, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 173/2026, Abbruch und Anbau Wintergarten Büro und gedeckter Sitzplatz, Grundstück Nr. 2386, Vers.-Nr. 2316, Hügelweg 4, Flawil

60 plus Aktive wanderten im Appenzellerland

KIRCHE Zur Schlusswanderung der Saison 2026 trafen sich die Seniorinnen und Senioren bei herbstlichem Wetter am Bahnhof Flawil. Auf der Zugfahrt nach Wasserauen bereiteten sich die Teilnehmenden auf die letzte Wanderung des Jahres vor.

Nach dem Morgenkaffee mit Gipfeli startete die Wanderschar in Richtung Schwende. Vorbei am Hof Weissbad ging es weiter nach Steinegg. Durch farbige Wälder führte der Weg über einen Teil des Vita Parcours zu einer alten Holzbrücke im Sittertal, nach Appenzell. Die Sitterüberquerung führte die Gruppe direkt ins Dorf-Zentrum mit all den wunderschönen und herrlich bemalten Fassaden. Die fehlende Sonne am Himmel wurde dann mit einem guten und reichhaltigen Mittagessen direkt am Landsgemeindeplatz im Restaurant Sonne kompensiert. Der zweite Teil der Wanderung führte die Teilnehmenden über die Sommerau nach Gontenbad und weiter zum Bahnhof Gonten. Nach einer Wanderzeit von knapp 4 Stunden oder rund 14 Kilometern reisten die 60 plus Aktiven zurück nach Flawil. 60 plus Aktive – ein Angebot der Reformierten Kirchgemeinde Flawil. Dass diese Wanderungen einem Bedürfnis entsprechen, zeigen die Teilnehmerzahlen – zur Freude der Wanderleitenden.

Beat Müller





Reformierte
Kirchgemeinde
Flawil

Advents Atelier

Adventskranz – Weihnachtsgeschenk-
HotDog und Film

Lass dich von der vorweihnächtlichen
Stimmung anstecken und komm ins
Advents Atelier.

Infos und Anmeldemöglichkeit:

gemeindebibliothekflawi

news



FREITAG, 13. NOVEMBER 2026

Ermittlungen in den Schweizer Alpen
Lesung mit Eveline Jenny

Eveline Jenny liest aus **«Weiter… als der Horizont»** und entführt uns in die spannende Welt der Ermittler im Alpstein. Zwischen rauer Berglandschaft, dunklen Geheimnissen und unerwarteten Wendungen erwartet uns packende Krimispannung.

Die Autorin wohnt in der Flawiler Egg und verfasste mehrteilige Detektivgeschichten, die an Schauplätzen in der ganzen Schweiz spielen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Bibliothek!

Ort:	**Gemeindebibliothek Flawil** Bahnhofstrasse 12 9230 Flawil
Wann:	**Freitag, 13. November 2026**
Zeit:	19.00 Uhr, anschliessend kleiner Apéro
Anmeldung:	Telefon 071 394 17 33 oder per Mail info@biblioflawil.ch

Gemeindebibliothek Flawil, Bahnhofstrasse 12, 9230 Flawil
Tel. 071 394 17 33, info@biblioflawil.ch, www.biblioflawil.ch

flawil.ch

flawil.ch

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit

Öffentliche Auflage Einbürgerungen

Der Einbürgerungsrat Flawil hat folgenden Personen das Gemeinde- und Ortsbürgerrecht von Flawil erteilt:

Bellaqa, Qendresa, geb. 28.11.1996, vom Kosovo, wohnhaft in Flawil, Friedbergstrasse 21

Erdil geb. Yildirim, Gülten, geb. 15.03.1967, von der Türkei, wohnhaft in Flawil, Säntisstrasse 1

Heinbuch, Vera Katharina, geb. 07.02.2004, von Deutschland, wohnhaft in Flawil, Bahnhofstrasse 5

Imeri, Ledina, geb. 05.09.2002, von Nordmazedonien, wohnhaft in Flawil, Mühlebachstrasse 4

Mertens geb. Pfeifer, Christina, geb. 04.03.1969, von Deutschland, wohnhaft in Flawil, Sägestrasse 15

Auflageort: Gemeindehaus Flawil, Ratskanzlei
Auflagefrist: Montag, 9. November 2026
Dienstag, 8. Dezember 2026

Während der Auflagefrist können die in Flawil Stimmberechtigten Einsicht in die Dossiers nehmen und gegen die einzelnen Einbürgerungsbeschlüsse beim Einbürgerungsrat Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil, schriftlich und begründet Einsprache erheben.

Einbürgerungsrat Flawil www.flawil.ch

Ayurveda Massage & Yoga



Jubiläumsreise der Bäuerinnenvereinigung Flawil

VEREIN Zum 75-Jahr-Jubiläum gönnten sich die Bäuerinnen Flawil eine 2-tägige Reise ins Greyerzerland. Zuerst besuchten wir die Schaukäserei «La Maison du Gruyère» samt Mittagessen. Mit dem Car von Holenstein Reisen AG ging es dann weiter nach Plan-Francey, wo es per Standseil-und Luftseilbahn hoch zum Moléson ging und wir wurden mit einer fantastischen Aussicht belohnt. Einige Bäuerinnen wanderten dann von der Mittelstation ins Tal, ehe die Fahrt ins Altstädtchen Gruyères führte. Nach dem Check-in in Bulle folgte das Abendessen und noch ein Absacker in der Altstadt.
Am 2. Tag stand die interessante Besichtigung der Schokoladenfabrik Cailler in Broc an. Weiter Richtung Jaun wurde die Gruppe von mehreren Alpabfahrten überrascht; in Charmey herrschte deswegen ein grosses Volksfest. Nach dem Mittagessen in Jaun gab es noch Zeit, um den Wasserfall und den Friedhof mit seinen holzgeschnitzten Kreuzen zu besichtigen, oder man gönnte sich noch einen Kaffee. Danach führte die Route über den Jaunpass, das Berner Oberland und den Brünig nach Kaiserstuhl am Lungernsee, wo ein Zvieriplättli auf uns wartete. Mit vielen wunderschönen Eindrücken endete die Reise abends in Magdenau. Monika Scheurer



Kinderwoche sorgt für Begeisterung

KIRCHE Rund 154 Kinder erlebten an der diesjährigen Kinderwoche abwechslungsreiche und fröhliche Nachmittage voller Spiel, Spannung und Gemeinschaft. Tägliche Challenges zwischen Kindern sowie Leiterinnen und Leitern, kreative Workshops, spannende Gruppenspiele und die mitreissende Geschichte der ausgebüxten Zootiere auf der Suche nach der wahren Freiheit sorgten für viel Begeisterung. Ein Besucherrekord, strahlende Kinderaugen und der grosse Einsatz aller Beteiligten machten die Woche zu einem besonderen Erlebnis. Den stimmungsvollen Abschluss bildete das KiWo-Fest mit vielen Gästen, einem letzten spannenden Wettkampf, dem gelungenen Ende der Theatergeschichte und einem gemeinsamen Essen mit 430 Hotdogs. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitarbeitenden,



Helferinnen und Helfern, den zahlreichen Besucherinnen und Besuchern sowie allen Sponsoren. Die Vorfreude auf die Kinderwoche 2027 ist bereits gross. Kinderwochen-Rückblick unter kinderwoche-flawil.ch/galerie Priska Knobel

Gold, Silber und Bronze für die Karateschule Flawil

VEREIN Am 24. Oktober 2026 fand in Sursee die Schweizermeisterschaft im Karate statt. Die Karateschule Flawil durfte sich über gleich drei Podestplätze freuen: Alisha Widmer wurde Vize-Schweizermeisterin im Einzel und gewann Gold im Team-Kumite. Vitor Madureira Moreira sicherte sich die Bronzemedaille.
Alisha Widmer zeigte in der Kategorie Kumite Mädchen U16 –54 kg eine starke Leistung. Mit viel Einsatz und Kampfgeist kämpfte sie sich auf den hervorragenden zweiten Platz vor und wurde damit Vize-Schweizermeisterin. Auch im Team Kumite überzeugte sie und durfte sich über den ersten Platz und die Goldmedaille freuen. Auch Vitor Madureira Moreira überzeugte an der Schweizermeisterschaft. In der Kategorie Kumite U16 –70 kg erreichte er den dritten Rang und gewann damit die Bronzemedaille.
Die drei Podestplätze sind ein grosser Erfolg für die jungen Karateka und die gesamte Karateschule Flawil. Sie zeigen, wie sich Trainingsfleiss, Disziplin und Durchhaltevermögen auszahlen. Die Karateschule Flawil gratuliert Alisha Widmer und Vitor Madureira Moreira herzlich zu ihren hervorragenden Leistungen und ist stolz auf ihre Erfolge an der Schweizermeisterschaft in Sursee.
Mislim Imeroski



Der Mittwochstamm vom Café Keller

VEREIN Schon seit Jahren treffen sich jeweils am Mittwochvormittag zwischen 10 und 12 Uhr etwa 10 bis 16 Männer im Café Keller zu einem geselligen Meinungsaustausch. Dieser Stammtisch ist hervorgegangen aus der Veteranen-Vereinigung des FC Flawil, wobei aktuell auch «Nicht-Fussballer» dabei sind. Natürlich wird hauptsächlich über Fussball leidenschaftlich debattiert, aber auch die Politik – weltweit oder aber lokal – bekommt des Öftern ihr Fett weg.
Aus Anlass seines Geburtstages hat nun Toni Keller den Mittwochstamm am 14. Oktober 2026 ins Ortsmuseum «Lindengut» eingeladen. Gekonnt hat er die doch zahlreich erschienenen «Stämmler» durch die von ihm mitgestaltete Ausstellung «150 Jahre Gewerbeverein Flawil» geführt. Aus der etwas jüngeren Geschichte wurden einige Reminiszenzen zum Besten gegeben, die man selbst noch erlebt hat. So wurde der Museumsbesuch richtig lebendig und interessant.
Im Anschluss an die rund einstündige Führung war der Stamm schliesslich eingeladen zu Speis und Trank im «alten» Café Keller, wo in gemütlicher Runde noch einmal etliche Anekdoten aus früheren Zeiten dankbare Zuhörer fanden. Der Mittwochstamm würde sich freuen, weitere Interessierte an den Zusammenkünften begrüssen zu können. Heinz Niedermann



Biberexkursion im Botsberger Riet

VEREIN Im Juli 2024 führte die Suche nach der Ursache eines ungewöhnlich hohen Wasserstandes zu einem Biberdamm im Botsberger Riet. Seither wohnt ein Biber im Naturschutzgebiet und hinterlässt deutlich sichtbare Spuren. Im Rahmen des UNICEF-Labels «Kinderfreundliche Gemeinde» geht der Naturschutzverein Flawil und Umgebung auf Spurensuche. Markus Graber und Reni Rütsche zeigen, wie und wo der Biber im Riet lebt. Angenagte oder gefällte Bäume und Sträucher beweisen seine Aktivitäten. Er geht gerne auf kürzestem Wege ins Wasser und baut sich dazu eine Rinne, die Biberrutsche. Die Spurensuche findet am Samstag, 14. November 2026, statt. Für Familien und weitere Interessierte werden zwei Führungen um 13.30 Uhr und um 15 Uhr angeboten. Ausgangspunkt der Exkursion ist das Beobachtungshäuschen im Botsberger Riet. Ruedi Steurer

Technische Betriebe Flawil

TBF Energie-Café

Alle Flawiler:innen sind herzlich willkommen, im Rahmen unseres offenen Dialogs Ihre Anliegen einzubringen, Fragen zu stellen und mit uns ins Gespräch zu kommen. Am kommenden Termin stehen Ihnen TBF-Mitarbeitende mit vertieftem Fachwissen zu den Themen ***Rückliefertarife und Stromtarife*** zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme!

Wo: Restaurant 5egg

Datum: Dienstag, 10. November 2026

Zeit: 9 bis 11 Uhr







Veteranen-Vereinigung FC Flawil: 58. Tagung

VEREIN Am 18. Oktober 2026 trafen sich ehemalige Fussballerinnen und Fussballer sowie Funktionärinnen und Funktionäre des FC Flawil zu ihrer Tagung. Eingeladen waren 195 Mitglieder, wobei deren 108 teilnahmen. Die weiteste Anreise aus Thailand nahm Herbert Schubert in Kauf.



Die ältesten Teilnehmer waren Kurt Hättenschwiler und Hans Mazenauer mit Jahrgang 1935 resp. 1933. Die Tagung begann um 9.30 Uhr mit dem Apéro – spendiert von Markus Gahler, Robert Schmid, Marco Schneeberger und Tsering Zora – auf der Schützenwiese. Im Kath. Pfarreizentrum leitete Obmann Urs Diethelm ab 12 Uhr zügig durch die Traktanden. Nach 22 Jahren als Kassier wurde Chose Bruggmann mit Applaus verabschiedet. Mit Armin Bolt hielt ein neuer Revisor Einzug in die Kommission. Lucien Brunner überbrachte die Grüsse des Hauptvereins und informierte über das Vereinsgeschehen. Nach dem feinen Mittagessen aus der Küche des Café Keller begeisterte die junge Truppe der Tanzschule «To dance» aus Degersheim unter Leitung der Tanzlehrerin Helena Pullina mit ihrem Auftritt. Die schönen Stunden sind viel zu schnell vorbeigegangen. Doch schon beim Verabschieden war die Vorfreude auf das nächste Jahr zu spüren.

Heinz Niedermann

30 Jahre Vorhänge Corinna Schiess AG

FIRMA Seit 30 Jahren, davon 17 Jahre in Flawil, dürfen wir unsere anspruchsvolle Kundschaft mit unserem Fachwissen, Know-how und der Leidenschaft zu Textilien begeistern. Viele schöne Gespräche, tolle Begegnungen und neue Bekanntschaften machen unseren Arbeitstag immer wieder zu einem besonderen Tag. Mit grosser Freude fertigen wir seit 30 Jahren Ihre Vorhänge und alle Arten von Textilien nach Mass an. Gerne laden wir Sie am Dienstag 10. November 2026, von 14 bis 20 Uhr zu einem Apéro ein. Kommen Sie vorbei und geniessen Sie bei weihnachtlicher Atmosphäre ein Glas Prosecco. Lassen Sie sich von den vielen Geschenkideen, Wohnaccessoires und Dekoartikeln inspirieren. Vielleicht ist ja das passende Weihnachtsgeschenk für Sie oder Ihre Liebsten dabei!
Wir feiern 30 Jahre Vorhänge Corinna Schiess AG und sagen Danke! An diesem Tag schenken wir Ihnen 15 Prozent Rabatt auf alle Artikel, welche wir im Verkaufsladen lagernd haben. Wir freuen uns, mit Ihnen auf unser Jubiläum anzustossen.

Corinna Schiess und Cornelia Blöchliger



Das Richtige tun
Wenn Armut Kinder lähmt
Wir engagieren uns für gerechte Chancen
Ihre Spende hilft
Jetzt per SMS helfen und 10 Franken spenden: «ARMUT 10» an 227
CARITAS Schweiz Suisse Svizzera Svizra

ABFALLKALENDER

Sonderabfälle/Gifte, Freitag, 6. November 2026, 15.00 bis 17.00 Uhr, und Samstag, 7. November 2026, 9.30 bis 10.30 Uhr. Annahme beim Werkhof an der Erlenstrasse 6.

Bioabfuhr Flawil
Donnerstag, 12. November 2026, 7.00 Uhr

Gemeinsam unterwegs



KIRCHE Im Januar 2027 ziehen wir in Flawil von Platz zu Platz und erfreuen als Sternsingerinnen und Sternsinger Menschen in den Quartieren mit Liedern, sprechen den Neujahrssegen und sammeln für Menschen in Bénin (Westafrika). Möchtest du mithelfen? Wir suchen Personen, die ihren Hausplatz zur Verfügung stellen und das Quartier zum Jahresauftakt mit den Sternsingenden einladen. Auch Kinder ab der 3. Klasse sind herzlich willkommen, um als Sternsingende mitzuwirken! Vom 4. bis 6. Januar 2027, jeweils von 17.30 bis 20 Uhr, sind sie in begleiteten Sternsinger-Gruppen unterwegs. Ob als Sternsinger-Kind, Gastgeberin oder Gastgeber – jede Mithilfe zählt! Bitte meldet euch bis am 1. Dezember bei kathrin.dreier@se-ma.ch, 071 393 47 48. Herzlichen Dank an alle, die diese wertvolle Tradition mittragen!

Seelsorgeeinheit Magdenau

Klangvoller Genuss in Kirchenatmosphäre

VEREIN Am Sonntag, 8. November 2026, erwartet um 17 Uhr Musikliebhaber in der Kirche Oberglatt ein ganz besonderes Highlight. Unter der Leitung von Alois Gmür präsentieren die «Gallus Musikanten» ein stimmungsvolles böhmisches Konzert. Die ausgewählten Stücke zeigen die musikalische Vielfalt der böhmischen Blasmusik, die mit ihrem unverwechselbaren Klang seit Generationen begeistert. Die Kirche Oberglatt bietet mit ihrer besonderen Atmosphäre einen passenden Rahmen, in dem die warmen Klänge der Blasinstrumente schön zur Geltung kommen. Die Musikerinnen und Musiker freuen sich auf einen gemeinsamen Abend mit zahlreichen Gästen. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden zur Deckung der Unkosten sind willkommen.

Ernst Lenggenhager

PET Jede Flasche zählt!



b'treff
info tausch kontakt



Donnerstag 19. Nov.
19.00 bis 21.00

Wie geht Nachhaltigkeit im Alltag?

Vorträge von

Tobias Fischer-Künzler
Kommunikationsspezialist und Umweltberater, Stadt St. Gallen

Martin Federer
Dipl. El. Ing. FH / EMBA HSG, Unternehmensberater für Produkt- und Business-Innovation

Dazu gib es Gelegenheit, etwas flicken zu lassen

Kath. Pfarreizentrum, Enzenbühlstr. 20, Flawil

SEMA Seelsorge Einheit Magdenau
flawil.ch
Reformierte Kirchgemeinde Flawil



KRYPTOKURS
FÜR EINSTEIGER

Kurse in Gossau SG und Umgebung

- Eigene **Kryptowallet auf deinem Laptop**
- **Geschenktes Startguthaben 5 $** für erste Käufe
- **Keine Vorkenntnisse notwendig**

Jetzt anmelden

www.kryptokurs.org

UNIBOT-LINE
FÜR FORTGESCHRITTENE

Läuft auf deinem eigenen Rechner

- **Token und Strategie** bestimmst du selbst
- **24/7 auf Uniswap** am Traden
- Ethereum, Arbitrum, Base, Robinhood

Jetzt bestellen

KLAUSGRUPPE
DER KOLPINGFAMILIE FLAWIL



De Samichlaus chunnt wieder!

Jetzt bis am 18.11.2026 anmelden auf www.samichlaus-flawil.ch.

30 JAHRE
SCHIESS // RAUMDESIGN
WIR SAGEN DANKE!

Dienstag, 10. November 2026
14.00 – 20.00 Uhr
Oberdorfstrasse 10, 9230 Flawil

Anstossen mit einem Glas Prosecco in stimmungsvoller, weihnachtlicher Atmosphäre. Entdecken Sie neue Wohnaccessoires, Dekoartikel und Geschenkideen für Ihre Liebsten!

Wir freuen uns sehr auf Ihren Besuch!

Corinna Schiess & Cornelia Blöchliger

Am 10.11.26
15 % Rabatt
auf alle Lagerartikel.

Innendekorationen und Vorhänge
Corinna Schiess AG

flawiler
fachgeschäfte

JETZT PUNKTE SAMMELN

WINTER-GLANZ





probon

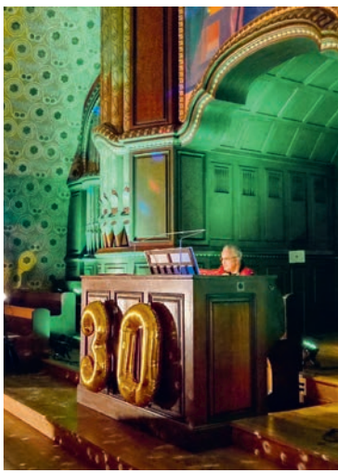
Geniessen Sie mit uns die Vorweihnachtszeit!
Vom 6. November bis 24. Dezember 26 können Sie ProBon-Marken bei jedem Einkauf in unseren Fachgeschäften sammeln, in die Karte einkleben und in den teilnehmenden Geschäften einlösen. Erfahren Sie mehr zur ProBon-Aktion auf unserer Website.

- Sonntagsverkauf am 6. Dezember mit doppelten ProBon-Marken
- ProBon Wochenverlosung: Gutscheine im Gesamtwert von je CHF 50.– zu gewinnen
- ProBon Hauptverlosung: Gutscheine im Gesamtwert von CHF 1000.– zu gewinnen

Persönlich. Nah. Für euch da.

flawiler-fachgeschäfte.ch





Ein buntes Programm für alle Generationen

Auch nach Sommer im Feld ist in der reformierten Kirchgemeinde viel los, sei es beim ABBA-Orgelkonzert, am Betty-Bossi-Filmabend, an der Kleidertauschparty für Ladys zusammen mit dem Elternverein, an der Stationenfeier zum Reformationssonntag und natürlich während der Musicalwoche zusammen mit der Musikschule. Wir blicken zurück auf tolle Begegnungen und Erlebnisse der letzten Wochen!

Fotos: Daniela Zillig-Klaus



















Design, Handwerk und Herzblut.



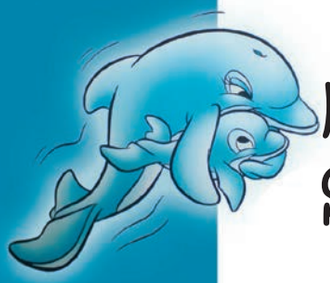
Das sind die Zutaten, die unsere Küchen einzigartig machen. Und mit ganz viel Liebe zum Detail hergestellt.

Sprechen Sie mit uns über Ihre Traumküche.

BAUMANN
Der Küchenmacher

Baumann AG Der Küchenmacher
St.Leonhardstrasse 78
9000 St.Gallen, 071 222 61 11
www.kuechenbau.ch

Jrène's Schwimmschule



Kinder Schwimmen





Kursbeginn: März
August
Dezember

Kursorte: Buecherwäldli in Uzwil
Hallenbad Rosenau in Gossau
Sproochbrugg in Zuckenriet

Anmeldung: Arn Jrène / 076 331 39 13
info@jrene-schwimmschule.ch

Kursdauer: 12 Lektionen à 30 Minuten

Schweizerischer Grundlagentest:
In unserem Lernprogramm werden auch die Bedingungen für die schweizerischen Schwimmtests geübt. Bei erfüllen der Anforderungen, erhalten die Kinder das Abzeichen.



Begegnung auf Augenhöhe

Am Sonntag, 8. November 2026, findet in Uzwil der methodistische Sonntag der Begegnungen statt – Christinnen und Christen aus umliegenden methodistischen Gemeinden kommen zusammen. Ein guter Anlass, darüber nachzudenken, was Begegnung für uns als Methodistinnen und Methodisten eigentlich bedeutet.

«Konnexionalismus» – ein weltweites, verbindliches Verbundsystem – gehört zum Kern des methodistischen Glaubens: einander begegnen, gemeinsam feiern, voneinander lernen. Das gilt innerhalb unserer Kirche ebenso wie in der Ökumene mit anderen Konfessionen und im Gespräch mit anderen Glaubensrichtungen.

Jesus selbst hat uns vorgelebt, wie das geht. Er fragte nicht nach Stand oder Ansehen, sondern suchte gerade jene auf, die in seiner Zeit gemieden wurden – Zolleinnehmer, Bettler, Menschen am Rand der Gesellschaft.

Als Spitalseelsorger in den USA und später im Pfarrseminar habe ich selbst erlebt, wie viel sich verändert, wenn man Menschen wirklich auf Augenhöhe begegnet – nicht als Helfer, sondern als Gegenüber. Erst dort, nach fünfzehn Jahren in den USA, habe ich wirklich verstanden, wie tief Ausgrenzung reichen kann, die ich zuvor kaum wahrgenommen hatte. Es ist leicht, mit dem Finger auf andere Länder oder Kulturen zu zeigen. Schwieriger – und nötiger – ist die Frage an uns selbst: Wem begegne ich bisher eher mit Distanz als mit Offenheit? Das betrifft oft Menschen, deren Herkunft, Glaube, sexuelle Orientierung, Gesundheit oder Lebensweg anders ist als unserer. Unsere Haltung ändert sich nicht durch guten Vorsatz allein, sondern erst durch echte, gleichberechtigte Begegnung. Das muss nichts Grosses sein: gemeinsam wandern gehen, sich im Sportverein engagieren oder an der nächsten Weihnachtsfeier sich einfach zu einem neuen Gesicht an den Tisch setzen und zuhören – ohne Hintergedanken, ohne jemanden bekehren oder belehren zu wollen. Es geht nicht darum, Kategorien zu sehen, sondern individuelle Menschen. Genau dazu lädt uns der Sonntag der Begegnungen neu ein.



Kurt Märschel, Pfarrer
evang.-methodistische Kirche Uzwil und Flawil

SEELSORGE EINHEIT MAGDENAU

Samstag, 7. November, Degersheim
17.30 Eucharistiefeier
Sonntag, 8. November, Wolfertswil
08.45 Eucharistiefeier
Sonntag, 8. November, Flawil
10.15 Eucharistiefeier mit Jagdhornbläsern, mit Livestream über www.se-ma.ch/videoimpulse

DEGERSHEIM

Zämägang
Freitag, 6. November, um 18.30 Uhr mit Treffpunkt beim Postplatz

Jungwacht und Blauring: Lagerrückblick
Samstag, 7. November, ab 16.30 Uhr in der MZA Steinegg

Frauengemeinschaft: Vortrag
Montag, 9. November, um 19.30 Uhr im Stickereisaal
Vortrag: Die andere Hälfte der Geschichte – Frauen im historischen Dorfleben «vo do». Anmeldung bis am 6. November an bettina.baerlocher@fg-degersheim.ch erwünscht.

FLAWIL

Erstkommunion: Elternabend
Mittwoch, 11. November, um 19.30 Uhr in der Kath. Kirche Flawil
Innehalten im Alltag
Donnerstag, 12. November, um 20.00 Uhr im Kath. Pfarreizentrum 3. Gruppenabend der diesjährigen Exerzitien.

SEMA

Ministranten: Lagerrückblick
Freitag, 13. November, um 19.30 Uhr in der Kath. Kirche Bruder Klaus in Wolfertswil

www.se-ma.ch

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

Freitag, 6. November
19.30 wogo – Treff Oberstufe
Samstag, 7. November
08.30 Männerforum
Sonntag, 8. November
10.40 Familiengottesdienst mit Kivi-Kids, Pfr. Kurt Witzig und Team, anschliessend gemeinsames Mittagessen
Montag, 9. November
09.30 Frauenbibeltreff
12.15 Salatzmittag «Teiletä»
Mittwoch, 11. November
14.00 Kids-Träff
Donnerstag, 12. November
09.15 Spielruum-Kafi
09.15 Zämä uf em Weg
09.30 Gottesdienst im Tertianum Steinegg
19.00 Ökum. Friedensgebet, kath. Kirche
19.30 Kirchenchor-Probe
Freitag, 13. November
19.15 2gether-Treff, 4.–6. Klasse

www.ref-degersheim.ch

Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 8. November
10.30–13.30 Sonntag der Begegnung in der EMK Uzwil, Thema: Gottesdienst anders – mit Workshops, das Mittagessen bringen alle selbst mit – Getränke und Dessert vorhanden

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.uzwil.emk-schweiz.ch

Freie Christengemeinde Flawil
Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 8. November 2026
8.45 Weihnachtspäckli-Aktion, Abgabe in der Freien Christengemeinde, Waldau 1, Habis-Areal/Eingang 2.03/2.04 (Lift 3. OG), Flawil
9.30 Gottesdienst, Thema: Wort Gottes auf 4-fachen Herzensboden Teil 2, Matthäus 13,22–23, gleichzeitig separate Gottesdienste für Kinder

Livestream unter:
www.fcgf.ch/Predigten

Besuchen Sie uns – Sie sind herzlich willkommen.
Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch

Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Freitag, 6. November
17.00 Haus Meise: Jugendlounge der Mittelstufe bis 19.30 Uhr – Filmabend
Samstag, 7. November
09.30 Kirche Niederwil: ökum. Chinderfiir
19.19 Meditationsraum: Meditative Abendfeier «Aufatmen», Pfrn. Sabine Gritzner-Stoffers, Fahrdienst: 079 429 81 16
Dienstag, 10. November
11.00 Meditationsraum: Stille und Gebet
11.30 Zwinglisaal: Mittagstreff Anmeldung bis spätestens Montag, 9. November, 11 Uhr, Tel. 071 394 90 50
Mittwoch, 11. November
09.30 Meditationsraum: Baby-Klänge – Eltern-Baby-Singen, Anmeldung unter www.ref-flawil.ch

www.ref-flawil.ch

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Schulbesuchstage Primarschule und Oberstufe

Die Schulbesuchstage finden vom

Mittwoch, 18. November, bis Freitag, 20. November 2026

während der Unterrichtszeiten gemäss Stundenplan statt.

An folgenden Tagen lädt das Eltern-Café von 9.45 bis 10.15 Uhr zum Austausch und zum Verweilen ein:

Oberstufenschulhaus	Mittwoch, Donnerstag und Freitag
Schulhaus Sennrüti	Donnerstag und Freitag
Schulhaus Steinegg	Donnerstag und Freitag

Lehrpersonen, Schulleitungen und Schulrat



Energieerstberatung

in der Gemeinde Degersheim

Mit der kostenlosen Energieerstberatung unterstützen wir Sie bei Fragen im breiten Spektrum von Energiethemen. Dazu gehören Gebäudehülle und -technik, Haushaltsgeräte und Beleuchtung, aber auch Mobilität und Freizeit und nicht zuletzt die finanzielle Unterstützung mit Förderprogrammen.

Wir beraten Sie individuell, neutral und zeigen Ihnen Schritt für Schritt Möglichkeiten und Wege auf, wie Sie Ihr Projekt anpacken und umsetzen können.

Reservieren Sie vorgängig einen Termin online
www.energieagentur-sg.ch/beratung
oder telefonisch 058 228 71 71.
Die Beratungen finden jeweils nachmittags statt.

Gemeindehaus

- Montag, 30. November 2026

Diese kostenlose Dienstleistung richtet sich an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Degersheim.

Degersheim – leben – nicht nur wohnen
energieagentur st.gallen

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Abstimmungssonntag vom 29. November 2026

Eidgenössische Vorlagen

1. Bundesbeschluss vom 19. Juni 2026 über die Zusatzfinanzierung der AHV durch eine Erhöhung der Mehrwertsteuer
2. Volksinitiative «Für eine Einschränkung von Feuerwerk»
3. Volksinitiative «Ja zu fairen Bundessteuern auch für Ehepaare – Diskriminierung der Ehe endlich abschaffen!»
4. Änderung vom 19. Dezember 2025 des Bundesgesetzes über das Kriegsmaterial (Kriegsmaterialgesetz, KMG)

Kantonale Vorlagen

1. Nachtrag zum Gesetz über die soziale Sicherung und Integration von Menschen mit Behinderung (Finanzierung ambulante Leistungen im Bereich Wohnen)

2. Nachtrag zum Gesetz über die soziale Sicherung und Integration von Menschen mit Behinderung (inklusive familienergänzende Kinderbetreuung)

Die Urnen werden aufgestellt am Sonntag, 29. November 2026

Gemeindehaus Degersheim	10–11 Uhr
Vereinslokal Wolfertswil	10–11 Uhr

Briefliche Stimmabgabe
Die Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Diese muss spätestens am Abstimmungssonntag bis zur Schliessung der Urnen bei der Gemeinde eintreffen. Die Stimmabgabe kann der Post übergeben, in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung eingeworfen oder den Stimmenzählenden an der Urne übergeben werden.

Elektronische Stimmabgabe

Öffnung elektronische Urne:	2. November 2026, 12 Uhr
Schliessung elektronische Urne:	28. November 2026, 12 Uhr

Für die elektronische Stimmabgabe ist eine einmalige Registrierung unter anmeldung.e-voting.sg.ch nötig.

Das Stimmmaterial erhalten die Stimmberechtigten durch die Post zugestellt. Fehlende Stimmausweise können vor der Abstimmung bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.

Gemeinderatskanzlei Degersheim

Jeder Tropfen zählt.

BLUTSPENDE SRK SCHWEIZ

SPENDE BLUT
RETTE LEBEN

blutspende.ch

Neues Winterdienstfahrzeug

DEGERSHEIM Die langen, teilweise mit grossen Neigungen versehenen Hauptverbindungsstrassen im Unterhalt der Gemeinde stellen hohe Anforderungen an das entsprechende Winterdienstfahrzeug. Nachdem der dafür bis anhin im Einsatz stehende Unimog ausgemustert werden musste, hat sich die Gemeinde für eine Mietlösung entschieden. Neu wird jeweils für die Wintermonate ein Traktor gemietet. Aufgrund seiner Bedingungen, die er erfüllen muss, ein eindrückliches Gefährt.

Für eine speditive und gute Schneeräumung auf den Gemeindeverbindungsstrassen, wie z.B. der Buebentalstrasse oder der Hauptstrasse in Wolfertswil, ist die Gemeinde auf ein kräftiges und schweres Fahrzeug angewiesen. Herkömmliche Kommunalfahrzeuge sind nicht in der Lage, den grossen Pflug zu schieben und die entsprechend grossen Schneemassen von der Strasse zu bringen. Zu diesem Zweck hatte die Gemeinde bis anhin einen Unimog in ihrem Fuhrpark. Dieses Fahrzeug gilt als Lastwagen und kann nur von Personen gelenkt werden, die über einen entsprechenden Ausweis verfügen. Zudem hat der Werkhof ausserhalb des Winterdienstes keine Arbeiten zu verrichten, für welche der Unimog geeignet oder nötig wäre. Folglich stand der Unimog jeweils mehr in der Garage als im Einsatz. Hohe Unterhaltskosten verursachte er dennoch. Als es den Unimog zu ersetzen galt, hat sich der Gemeinderat gegen eine Neubeschaffung und stattdessen für eine Mietlösung entschieden. Vertraglich hat er abgesichert, dass in den kommenden Jahren für die fünf Wintermonate ein John Deere 6R185 oder ähnlich gemietet werden kann. Diese Traktoren werden im Sommer jeweils von Lohnunternehmen gemietet, haben aber im Winter in der Regel keine Verwendung. Entsprechend sind die Konditionen für die Gemeinde attraktiv, das Modell des Traktors kann aber jährlich variieren. Der Gemeinderat sieht in dieser Mietlösung verschiedene Vorteile. Er ist überzeugt, dass die Kosten gegenüber einer Neubeschaffung deutlich tiefer sind. Zudem erachtet er es als nachhaltiger, wenn ein Fahrzeug über seine Lebensdauer hinweg gut genutzt wird. Auch im Betrieb sind Vorteile zu erwarten. So ist die Übersichtlichkeit deutlich besser, es ist keine Schwerverkehrsabgabe zu entrichten und alle Mitarbeitenden des Werkhof-Teams haben die Berechtigung, das Fahrzeug zu lenken.
Ende Oktober wurde nun das diesjährige Mietfahrzeug ausgeliefert. Es handelt sich dabei um einen John Deere 6R250, welcher mit seiner Wuchtigkeit sofort ins Auge sticht.



Neu mietet die Gemeinde für die Schneeräumung auf den Hauptverbindungsstrassen während des Winters einen Grosstraktor.

Jubilarenfeier mit einem ganz besonderen Jubiläum

DEGERSHEIM Ende Oktober lud die Gemeinde alle Personen, die im zweiten Halbjahr 2026 85, 90, 95 oder älter wurden, sowie alle, die ein spezielles Ehejubiläum feiern konnten, zur Jubilarenfeier ins Tertianum Feldegg ein. Gefeiert wurde dabei auch die Gnadenhochzeit von Heidi und Max Frey, die mittlerweile seit 70 Jahren verheiratet sind.

Jeweils halbjährlich lädt die Gemeinde alle Geburtstagsjubilarinnen und Geburtstagsjubilare sowie alle Ehepaare, die ein Hochzeitsjubiläum feiern können, zu einer Feier und einem Nachtessen ins Tertianum Feldegg ein. Gemeindepräsident Andreas Baumann durfte im Namen des Gemeinderates zu einer goldenen Hochzeit, zu einem 98., zu einem 96. und zu insgesamt elf 85. Geburtstagen gratulieren. Ganz speziell freute es ihn, dass er Heidi und Max Frey persönlich zu ihrem 70-Jahr-Hochzeitsjubiläum beglückwünschen konnte. Trotz hohen Alters waren beide an der Feier anwesend und genossen es, etwas im Mittelpunkt zu stehen. Vor der eigentlichen Ehrung schwelgten alle Anwesenden in ihren Erinnerungen, während die Dorfchronisten und das Team der Aktivierung Bildmaterial aus der Degersheimer Vergangenheit zeigten. Das eine oder andere Bild rief Erinnerungen hervor, welche die Gäste gerne mit den anderen Anwesenden teilten. Zwischendurch genossen die Anwesenden die musikalischen Darbietungen des Musikvereins Harmonie Degersheim und ganz zum Schluss ein sehr feines Nachtessen aus der Küche des Tertianum Feldegg. Der Gemeinderat gratuliert an dieser Stelle auch all jenen Jubilarinnen und Jubilaren, die an der Feier leider nicht anwesend sein konnten, und wünscht allen alles Gute.



Heidi und Max Frey sind mittlerweile mehr als 70 Jahre verheiratet.

Grock – die schöne Geschichte des Jahrhundert-Clowns

VEREIN Am Freitag, 13. November 2026, präsentiert der Kulturpunkt Degersheim um 20.15 Uhr im Brockenhaus Tosam WinWin an der Taastrasse 11 das neue Programm von Philipp Langenegger.
Adrian Wettach, alias Grock, war der grösste Clown seiner Zeit – gefeiert von Moskau bis New York. Der Schauspieler Philipp Langenegger erweckt seine Memoiren zum Leben, begleitet von Musik, die direkt ins Herz trifft. Ein Abend voller Witz, Melancholie und Musik. Philipp Langenegger liest aus Grocks Memoiren, zeigt seltene und unveröffentlichte Bilder und verleiht Grocks Stimme eine packende Präsenz. Historische Klänge – gespielt von Simon Lüthi und Madlaina Küng am Kontrabass – lassen die Welt des berühmtesten Clowns des 20. Jahrhunderts erstrahlen. Ein theatralisches Erlebnis, das man nicht verpassen darf. Reservationen unter: ww.kulturpunkt-degersheim.ch

Andrea Schlegel

Suppenznacht sammelte für Heks-Projekt

KIRCHE Der erste Suppenznacht der evangelischen Kirchgemeinde Degersheim am 22. Oktober 2026 im Kirchgemeindehaus erzielte eine tolle Resonanz. Immer wieder im Laufe des Nachmittags und des Abends kamen Besucherinnen und Besucher – Eltern mit den Kindern, Berufstätige oder Seniorinnen und Senioren – und setzten sich an die herbstlich dekorierten Tische. Mehr als 60 Portionen einer sehr leckeren Kürbiscremesuppe wurden ausgegeben. Dazu kamen mehr als 40 Portionen Wienerli mit Brot. Und wer danach noch nicht satt war, hatte am Dessertbuffet die Qual der Wahl. Der Reinerlös des Suppenznachts belief sich auf 1000 Franken.
Natürlich war die Durchführung nur dank eines Teams aus Freiwilligen möglich, die in der Küche und im Service arbeiteten. Bestimmt ist das gesammelte Geld für das Heks-Projekt «Neue Gärten Ostschweiz». Dieses pachtet Parzellen in Familiengärten und ähnlichen Einrichtungen. Die Parzellen werden gemeinsam bewirtschaftet. Projektteilnehmer sind Migranten, Senioren, Sozialhilfeempfänger und Working Poor. Sie sollen durch das Projekt unter anderem neue soziale Kontakte knüpfen und Deutsch lernen. Verschiedene evangelisch-reformierte Kirchgemeinden im Kanton unterstützen das Projekt ebenfalls.

Martin Knoepfel



DINI LEHRSTELL FÜR DINI ZUEKUNFT



DEGERSHEIMER LEHRSTELLEN-INFO

Degersheimer Unternehmen stellen 30 Lehrberufe vor.

7. NOVEMBER 2026

9.00 – 12.00 Uhr
Mehrzweckanlage Degersheim, mit Verpflegung*

*kostenpflichtig



Herzliche Einladung zum

Kinder-Weihnachtsmusical

Samstag, 5. Dezember 2026
17.00 Uhr
in der evang. Kirche Degersheim
Eintritt frei / Kollekte

Kinder ab dem 2. Kindergarten dürfen sich für das Musicalprojekt unter folgendem Link/QR Code bis am 14. November anmelden.
www.ref-degersheim.ch/chorkiwei26

Kontakt:
Moni Ruprecht
moni.ruprecht@ref-degersheim.ch

Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

JAHRESENDSPURT – JETZT INSERIEREN



Kurbeln Sie das Weihnachtsgeschäft an oder überbringen Sie die besten Weihnachts- und Neujahrswünsche?

Für jedes gebuchte Inserat erhalten Sie 20%-Rabatt.

Alle Infos finden Sie in den Mediadaten

Ausgabe Nr. 49/2026
Erscheinung: 4. Dezember 2026
Inserateschluss: 19. November 2026

Seit 10 Jahren für den Werkhof im Einsatz

DEGERSHEIM Seit zehn Jahren arbeitet Andreas Looser für den Werkhof der Gemeinde Degersheim. Mit seinem grossen Fachwissen, seiner Zuverlässigkeit und seinem Einsatz trägt er täglich zu einem gepflegten Ortsbild bei.

Am 1. November 2016 trat Andreas Looser seine Stelle als Mitarbeiter des Werkhofs an. Als gelernter Landwirt brachte er beste Voraussetzungen für die vielseitigen Arbeiten im Aussenbereich der Gemeinde mit. Zu seinen Aufgaben gehören der Unterhalt von Strassen, die Pflege von Grün- und Parkanlagen sowie das Sauberhalten öffentlicher Plätze. In den Wintermonaten ist er zudem bei Schnee und Eis für die Räumung und Sicherheit auf den Gemeindestrassen im Einsatz. Als echter Degersheimer ist Andreas Looser in der Gemeinde bestens verankert. Auch in seiner Freizeit engagiert er sich aktiv für das Dorfleben. Als Mitglied der Trachtengruppe Degersheim ist er regelmässig bei Auftritten dabei, hilft am Jahrmarkt im Service mit und steht beim Unterhaltungsabend auf der Bühne. Dank seiner Erfahrung, seinem Fachwissen und seiner hilfsbereiten Art wird Andreas Looser in der Gemeindeverwaltung sehr geschätzt. Der Gemeinderat sowie seine Teamkolleginnen und Teamkollegen danken ihm herzlich für seine langjährige Mitarbeit und wünschen ihm für die Zukunft weiterhin viel Freude und Erfüllung bei seiner Arbeit.



Andreas Looser arbeitet seit 10 Jahren im Werkhof der Gemeinde Degersheim.

Adventskalender in Wolfertswil

DEGERSHEIM In Wolfertswil wird die Adventszeit auch in diesem Jahr wieder kreativ gestaltet. Die Bevölkerung ist dazu eingeladen, gemeinsam einen stimmungsvollen Adventskalender zu gestalten. Die Organisatorin freut sich auf die Unterstützung aus der Bevölkerung.



24 Adventskistli sollen in der Kirche Wolfertswil einen stimmungsvollen Adventskalender bilden.

Melanie Steingruber sorgte in den vergangenen Jahren jeweils dafür, dass während der Adventszeit in Wolfertswil stimmungsvoll gestaltete Adventsfenster zu bestaunen waren. Vor drei Jahren hat sie erstmals anstelle der Adventsfenster einen Adventskalender gestaltet. Da die Beteiligung sehr gross war und das Ergebnis sehr schön ausgefallen ist, findet die Adventskalender-Aktion auch in diesem Jahr wieder statt. Dabei haben alle Interessierten die Möglichkeit, ein Kistli oder einen Harass individuell zu dekorieren und in der Kirche Wolfertswil auszustellen. Der Fantasie sind dabei wie gewohnt keine Grenzen gesetzt. Melanie Steingruber ist gespannt, was sich die Wolfertswilerinnen und Wolfertswiler dazu einfallen lassen: «Ziel ist, dass wir mit 24 weihnächtlich gestalteten Kistli einen Wolfertswiler Adventskalender erstellen können. Ich freue mich schon jetzt auf die schönen Ergebnisse!»
Wer sich an dieser Aktion beteiligen möchte, kann sich direkt bei Melanie Steingruber melden: 079 562 21 67 oder melanie.steingruber@gmx.ch.

Markus Otto neu in Degersheim tätig

KIRCHE Markus Otto ist neu seit dem 1. Oktober 2026 als Pfarrer in Ausbildung angestellt. Er arbeitet in einem Teilpensum für die Kirchgemeinde und als Religionslehrer und Schulseelsorger. Berufsbegleitend besucht er Weiterbildungsmodule. Er bringt ein breites Spektrum an Berufserfahrung in der Gemeindearbeit mit Kindern, Familien und Erlebnispädagogik mit. Zuvor war er viele Jahre als Religionslehrer in der evangelischen Kirchgemeinde Speicher für den ökumenischen Religionsunterricht und die Projekttage tätig. Als gebürtiger Schwabe lebt Markus Otto mit seiner Familie in Speicher. Die Gemeindeentwicklung und eine zeitgemäss ansprechende Glaubensweitergabe sind ihm wichtig. Mit seinen Erfahrungen in der Gemeindearbeit und Schule ergänzt er sehr gut das bestehende Team. Die Kirchenvorsteherschaft und die Mitarbeitenden freuen sich auf die Zusammenarbeit mit Markus Otto.



Die Kirchenvorsteherschaft

11.11. ist Fasnachtsbeginn!

VEREIN Das Motto der Tegerscher Fasnacht 2027 wird in diesem Jahr wieder pünktlich am 11.11. verkündet. Fasnächtlerinnen und Fasnächtler treffen sich um 15.15 Uhr im Höfli Food&Lounge beim Degersheimer Bahnhof zur Mottoverkündung. Wer fasnächtlich verkleidet erscheint, erhält eine Überraschung! Das OK Fasnachtsumzug und das OK Beizenfasnacht freuen sich auf den Start der 5. Jahreszeit und sind gespannt … Thomas Bohler und Manuela Eugster

Nordischer Weihnachtszauber – Sänger*in gesucht

KIRCHE Du singst gerne und möchtest die Weihnachtszeit musikalisch mitgestalten? Dann bist du bei uns genau richtig. Gemeinsam entdecken wir die Klangwelt schwedischer Lieder und nordischer Musik und bringen damit eine besondere, stimmungsvolle Atmosphäre in die Weihnachtsfeier vom 25. Dezember 2026. Für dieses Projekt suchen wir singfreudige Verstärkung für unseren Kirchenchor. Die erste Probe ist am 19. November 2026 um 19.30 Uhr im Pfarreiheim Degersheim, die weiteren Proben finden jeweils donnerstags um 19.30 Uhr statt. Komm vorbei, sing mit und lass dich von der faszinierenden Musik des Nordens verzaubern. Wir freuen uns auf dich. Seelsorgeeinheit Magdenau



Wenn Sie einen medizinischen Notfall haben, dann sind wir für Sie da.

Wenn, dann rega



Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Jede Woche erhalten die Kinder
im Spital Besuch von den Traumdoktoren.

Ihre Spende schenkt Lachen.
PC 10-61645-5
Herzlichen Dank.

Stiftung THEODORA

CAVELTI

Cavelti AG | 9200 Gossau
www.cavelti.ch | T 071 388 81 81



Die aktive Gemeinde bietet 4300 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

**Im Dienst für 550 Schülerinnen und Schüler.
Bewahrst du da den Überblick?**

Zur Verstärkung suchen wir per 1. Januar 2027 oder nach Vereinbarung eine motivierte und flexible Persönlichkeit als

Mitarbeiter/in Schulverwaltung 30–40%

Im lebendigen Schulalltag ist deine Unterstützung in administrativen Arbeiten gefragt. Deine wichtigsten Aufgaben sind:

- Schuladministration von A bis Z
- Organisation und Koordination des Schülertransports sowie der schulärztlichen und schulzahnärztlichen Untersuchungen
- Mitarbeit im Tagesgeschäft und Erledigung vielfältiger administrativer Verwaltungsaufgaben
- Unterstützung bei der Betreuung der Lernenden

Wir wünschen uns von dir:

- Ausbildung als Kauffrau/Kaufmann EFZ
- Berufserfahrung in der öffentlichen Verwaltung
- Ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Vernetztes Denken
- Rasche Auffassungsgabe und effiziente Arbeitsweise
- Gute IT-Kenntnisse (M365, PUPIL, CMI AXIOMA)

Bist du motiviert und interessiert, diese wichtigen Tätigkeiten zu übernehmen, und bringst die gewünschten Anforderungen mit? Dann warten abwechslungsreiche Aufgaben, ein cooles Team sowie attraktive Anstellungsbedingungen auf dich. Die Förderung deiner Weiterbildung ist für uns selbstverständlich.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür Fabienne Hälg und Sarina Hutter, Co-Leiterinnen Schulverwaltung (T 071 372 07 50).

Hat dich unsere Stellenausschreibung neugierig gemacht? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Birgit Gämperli, Leiterin Personal (personal@degersheim.ch).

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St. Gallen … und 15 Minuten mit dem Zug

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Jahrgänger- und Klassentreffen in Degersheim

DEGERSHEIM Jahrgänger- und Klassentreffen sind in der Gemeinde Degersheim mittlerweile zur Tradition geworden und finden regelmässig statt. Dies ist eine schöne Gelegenheit, um alte Freundschaften wieder aufleben zu lassen oder auch um wieder neue Kontakte zu schliessen. Das Einwohneramt unterstützt solche Anlässe gerne durch die Herausgabe von Adressdaten.



Die 1957er liessen ihrem Spieltrieb freien Lauf.

1957: Zauberutensilien und ein Tischfussball-Turnier

Die Organisatorinnen und Organisatoren des Jahrgängertreffens 1957 führten die rund 20 Teilnehmenden in die Dreamfactory in Degersheim. Nachdem sie im Untergeschoss die beeindruckende Ausstellung von Zauberutensilien und Artefakten aus der bunten Welt des Showbusiness bewunderten, genossen sie einen feinen Apéro. Dieser wurde von einer Demonstration des Roulette-Spiels an einem echten Casino-Tisch und mit Spiel-Chips begleitet. Anschliessend folgte ein Spaghetti-Plausch im Höfli Food&Lounge mit einem spannenden Tischfussball-Turnier, bei dem einige Teilnehmerinnen und Teilnehmer ungeahnte Talente entdeckten und alle sehr viel Spass hatten.

1941: Gemütliches Mittagessen

Die Jahrgängerinnen und Jahrgänger, die dieses Jahr den 85. Geburtstag gefeiert haben oder noch feiern können, trafen sich im Höfli Food&Lounge zum gemeinsamen Mittagessen. Sie nutzten die Gelegenheit, sich auszutauschen und in Erinnerungen zu schwelgen. Und weil sämtliche Teilnehmenden in der Kriegszeit geboren wurden, durfte auch die Fahne aus einer alten Militärblache am Treffen nicht fehlen.



16 Jahrgängerinnen und Jahrgänger trafen sich zum 1941er-Treffen.

Betreuungsgutschriften

DEGERSHEIM Eltern und Erziehungsberechtigte mit Wohnsitz in der Gemeinde Degersheim, die ihre Kinder im Vorschulalter in einer Betreuungseinrichtung (Kita) ausserhalb der Gemeinde betreuen lassen, haben gemäss Entscheid des Gemeinderates Anspruch auf eine Betreuungsgutschrift.

Trifft das bei Ihnen zu, wenden Sie sich für die Abrechnung bitte an die Finanzverwaltung der Gemeinde Degersheim (finanzverwaltung@degersheim.ch / Tel. 071 372 07 70). Die Ansprüche auf Betreuungsgutschriften aus dem letzten Jahr (1. November 2025 bis 31. Oktober 2026) können bis 30. November 2026 gemeldet werden. Nicht unterstützt wird die Betreuung von Kindern im Schulalter, die Privatschulen, kantonale Schulen oder Mittagstischbetreuungen besuchen.

Volleyballturnier in der Mehrzweckanlage Steinegg

VEREIN Am Samstag, 9. Januar 2027, findet in der Mehrzweckanlage Steinegg das alljährliche Volleyballturnier statt. Von 8.30 Uhr bis 18 Uhr spielen die Mannschaften um den Turniersieg. Es stehen drei Kategorien zur Auswahl: Ambitioniert, Plausch und Spass. In den Kategorien «Ambitioniert» und «Plausch» sollen immer mindestens zwei Frauen auf dem Feld stehen. Die Teilnahmegebühr beträgt 80 Franken pro Mannschaft.
Auch Zuschauende sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl für Teilnehmende und Zuschauende ist gesorgt. Interessierte Teams können sich ab sofort auf der Website des Volleyballvereins anmelden. Anmeldeschluss ist der 6. Dezember 2026. Jorina Näf

winterhilfe Schweiz
...
DAS GANZE JAHR HILFE FÜR MENSCHEN IN NOT!
Clausiusstrasse 45 8006 Zürich Telefon 044 269 40 50
www.winterhilfe.ch

AGENDA

FLAWIL

Freitag, 8.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor Gemeindehaus

Freitag, 6. November 2026
Bunt im Kulti – offener Freitag für alle
Buntruum
Kulturpunkt Flawil, 14.00 bis 17.00 Uhr

Kafi-Treff
Frauengemeinschaft St. Laurentius Flawil
Restaurant 5egg, 14.30 bis 16.30 Uhr

Jugendlounge der Mittelstufe
Reformierte Kirchgemeinde Flawil
Haus Meise, 17.00 bis 19.30 Uhr

Geischter-Lotto
Wyssbach Geischter Flawil
Pfarreizentrum Flawil, 17.30 bis 23.30 Uhr

Samstag, 7. November 2026
Erzähl Café
b'treff Flawil
Bahnhofplatz 4, 9.15 bis 10.45 Uhr

Sträuchertausch-Aktion
Naturschutzverein Flawil und Umgebung
Gartenbau Gehrig AG, 9.00 bis 12.00 Uhr

OLDiES DiSCO FLAWiL / Moove to Groove
IG Allezhop (Patronat Kulturverein Touch)
Rest. Obstgarten, 19.30 Uhr

Sonntag, 8. November 2026
Aktion Weihnachtpäckli für Osteuropa
Freie Christengemeinde Flawil
Waldau 1, 8.45 bis 9.15 Uhr

OpenSunday Flawil
Stiftung IdéeSport
Turnhalle Enzenbühl, 13.30 bis 16.30 Uhr

Montag, 9. November 2026
Pink Pedrazzi & The Big Easy
Night Music Flawil
Saal Restaurant Rössli, 20.00 bis 22.30 Uhr

Dienstag, 10. November 2026
Mittagstreff
Reformierte Kirchgemeinde Flawil
Zwinglisaal, 11.30 Uhr

TBF Energie-Café
Technische Betriebe Flawil
Restaurant 5egg, 9.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch, 11. November 2026
Baby-Klänge – Eltern-Baby-Singen
Reformierte Kirchgemeinde Flawil
Meditationsraum Kirche Feld, 9.30 bis 10.30 Uhr

Danceparty im Rösslisaal Flawil
Yvonne & Mario mit Team
Restaurant Rössli, 19.30 bis 22.30 Uhr

Donnerstag, 12. November 2026
Spielabend für Erwachsene
Ludothek
Badstrasse 20, 19.30 bis 22.00 Uhr

Freitag, 13. November 2026
Kafi Hoch2
Freie Christengemeinde Flawil
Bistro Hoch2 (Habisareal), 9.00 bis 11.00 Uhr

Bunt im Kulti – offener Freitag für alle
Buntruum
Kulturpunkt Flawil, 14.00 bis 17.00 Uhr

Zeichnen mit Künstlerin Hoa Luo
Kulturverein Touch
Goldbachweg 2, 18.00 bis 20.00 Uhr

Lesung mit Eveline Jenny
Anmeldung erwünscht
Gemeindebibliothek Flawil
Bahnhofstrasse 12, 19.00 bis 21.00 Uhr

RätselSpass

8	5	4	9	7	1	3	6	2
9	2	3	4	6	5	7	8	1
1	7	6	8	3	2	4	9	5
5	6	9	7	1	4	2	3	8
3	4	8	6	2	9	1	5	7
2	1	7	3	5	8	9	4	6
6	8	2	1	4	3	5	7	9
7	3	1	5	9	6	8	2	4
4	9	5	2	8	7	6	1	3

2	1	7	3	8	4	9	5	6
3	5	8	6	9	1	4	7	2
6	9	4	5	2	7	8	3	1
5	7	3	9	1	6	2	4	8
4	6	2	7	5	8	3	1	9
1	8	9	4	3	2	7	6	5
8	2	5	1	4	3	6	9	7
7	4	1	2	6	9	5	8	3
9	3	6	8	7	5	1	2	4

Alle Auflösungen der Rätsel unter: **www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 | www.degersheim.ch/DE/26/FladeBlatt.htm oder www.flade-blatt.ch**

DEGERSHEIM

Freitag, 6. November 2026
Zämägang
Kath. Kirchgemeinde Degersheim
Postplatz Degersheim, 18.30 bis 20.00 Uhr

Wir Superhelden – Lesung mit Steven Schneider
Bibliothek Ludothek Degersheim, 19.30 Uhr

Samstag, 7. November 2026
Degersheimer Lehrstellen-Info
Mehrzweckanlage Degersheim
9.00 bis 12.00 Uhr

Upcycling Blumen
Atelier Türkis, Wolfensbergweg 9
14.00 bis 17.00 Uhr

Lagerrückblick Jungwacht und Blauring
Jubla Degersheim
Primarschule Steinegg

Montag, 9. November 2026
Die andere Hälfte der Geschichte – Frauen im historischen Dorfleben «vo do»
FG Degersheim
Stickereisaal, Taastrasse 13, Degersheim
19.30 bis 22.00 Uhr

Mittwoch, 11. November 2026
zämä ässä
Kath. Kirchgemeinde Degersheim
11.45 bis 14.00 Uhr

SeniorInnen Turnen
Pro Senectute
Schulhaus Steinegg, 10.00 bis 11.00 Uhr

Alles Superhelden – Spielnachmittag für Kinder
Bibliothek Ludothek Degersheim
14.00 bis 16.00 Uhr

Elternworkshop zu Resilienz
TELMI
Oberstufe Degersheim Singsaal, 19.30 Uhr

Donnerstag, 12. November 2026
Spielruumkafi
Evang.-ref. Kirchgemeinde Degersheim
Gruppenraum, 9.15 Uhr

Friedensgebet
Kath. und Evang. Kirchgemeinde
Kapelle bei der Kath. Kirche Degersheim
19.00 Uhr

Freitag, 13. November 2026
Kulturpunkt Degersheim
Win Win Markt, Degersheim, 20.15 Uhr

Bauernhöck für betroffene Landbesitzer/-bewirtschafter
Langlaufclub Degersheim
Hotel Wolfensberg, 20.15 Uhr

Sternstunde für dich
Atelier Türkis, Wolfensbergweg 9
18.30 bis 21.30 Uhr